

Gibt es überhaupt Vorteile vom Lehrerdasein in NRW?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 24. April 2025 09:32

[Zitat von state_of Trance](#)

Hä? Ich habe doch mehrfach dargelegt, dass ich ihn als Arbeit ok finde. Die Vorteile überwiegen für mich. Aber ich hänge nicht dran.

Ich habe das Gefühl, dass sich viele Lehrkräfte einfach nicht vorstellen können, diesen Beruf einfach professionell fürs Geld zu machen und damit gut klar kommen.

Das könnte daran liegen, dass es neben der professionellen Seite unseres Berufs eben auch die menschliche Seite gibt, da wir Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene erziehen, beraten, begleiten etc. Deine Haltung in zugespitzter Form lese ich so, dass die SchülerInnen zu Objekten meines professionellen Handelns gemacht würden, für das ich eben bezahlt werde.

Ich sehe meine SchülerInnen aber nicht als Objekte.

Was ich an menschlich-empathischer Energie für meine SchülerInnen aufbringe, kommt auch früher oder später wieder zurück. Und genau das macht den Beruf durchaus erfüllend und sinnstiftend - vielleicht ist es das, was die von Dir mit verwirrten Smileys bedachte KollegInnen damit meinen, wenn sie schreiben, dass sie ihren Beruf "lieben".